

Der Landrat

Postanschrift: Landkreis Hildesheim, 31132 Hildesheim

CDU-Fraktion
im Kreistag
des Landkreises Hildesheim
nachrichtlich:
übrige Fraktionen/Gruppen
des Kreistages
Dezernate
OE 910-KT-Büro

bearbeitende Dienststelle

Fachdienst Schule

Diensträume Hildesheim

Bischof-Janssen-Str. 31

Auskunft erteilt

Herr Brinkmann

Zimmer-Nr.

E5/514

☎ Vermittlung

(0 51 21) 309 - 0

☎ Durchwahl

(0 51 21) 309 - 5141

Fax-Durchwahl

(0 51 21) 309 - 5139

e-mail karl-heinz.brinkmann@landkreishildesheim.de

Datum und Zeichen Ihres Schreibens

Mein Zeichen / Mein Schreiben vom
(301) Br-Ha

Datum

15. JUNI 2012

Mensa am Kreisgymnasium Himmelsthür; Anfrage gem. § 18 Geschäftsordnung

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Schreiben vom 05.06.2012 haben Sie folgende Anfrage gem. § 18 Geschäftsordnung zur Mensa am Kreisgymnasium Himmelsthür gestellt:

„Sehr geehrter Herr Landrat Wegner,

im vergangenen Jahr wurde die Mensa am Gymnasium Himmelsthür feierlich eingeweiht. Optimistisch war zu diesem Zeitpunkt der Blick in die Zukunft, man war sich sicher, dass in diesem schönen neuen Gebäude auch das Mittagsangebot gut angenommen werden würde. Nach meiner Kenntnis gibt es nach Anlauf der mittäglichen Versorgung sehr viele Beschwerden über mangelnde Qualität des Essensangebotes. Eine Vielzahl von Schülerinnen und Schülern würden wohl gerne in der Mensa ihr Mittagessen einnehmen, werden aber vom schlechten Geschmack sowie dem Vernehmen nach von der faden und lieblosen Art der Zubereitung davon abgeschreckt. Es wird eher auf benachbarte Imbissangebote o.ä. ausgewichen.

Daher folgende Fragen:

1. Hat der Landkreis Hildesheim ähnliche Rückmeldungen bezüglich des Essensangebotes der Mensa Himmelsthür?
2. Gibt es verlässliche Zahlen, wie viele Schülerinnen und Schüler im Durchschnitt das tägliche Essensangebot wahrnehmen?
3. Nach welchen Kriterien wurde der Anbieter für diese Einrichtung ausgewählt?
4. Welche Laufzeiten haben die Verträge des aktuellen Anbieters?
5. Geben die vertraglichen Gestaltungen evtl. Kündigungsmöglichkeiten bzw. einen Anbieterwechsel her, wenn offenkundig das aktuelle Angebot nicht den entsprechenden Anklang findet?

Allgemeine Sprechzeiten:

Montag 8.30 Uhr - 15.00 Uhr

Dienstag und Freitag 8.30 Uhr - 12.30 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 8.30 Uhr - 16.30 Uhr sowie nach Vereinbarung bis 18.00 Uhr

Fax Hildesheim

(0 51 21) 309 - 2000

Fax Alfeld

(0 51 81) 704 - 8008

Sparkasse Hildesheim

1 614 (BLZ 259 501 30)

Postbank Hannover

76 45 - 302 (BLZ 250 100 30)

Internet www.landkreishildesheim.de

G:\DATEN\Dez3\FD301\FDL301\Mensa Gymnasium Himmelsthür.doc

6. *Wie ist die Essensausgabe organisiert - allein durch ehrenamtlichen Einsatz von Eltern oder auch durch den Anbieter?*

Mit freundlichen Grüßen“

Ihre Fragen beantworte ich wie folgt:

Zu 1.:

Zunächst ist festzuhalten, dass beim Schulträger keinerlei Beschwerden über die Qualität des Essensangebotes in der Mensa des Gymnasiums Himmelsthür vorliegen. Gleichwohl läuft gegenwärtig im Gymnasium Himmelsthür eine Befragung bei Eltern und Schülern zur Mensa. Dazu gehören auch Fragen zur Qualität des Essens. Eine endgültige Auswertung liegt noch nicht vor. Es ist allerdings beabsichtigt, im Anschluss mit der Catering-Firma das Gespräch aufzunehmen und - wenn sich die Notwendigkeit aus den Ergebnissen der Befragung ergibt - etwaige Probleme gezielt anzugehen,

Zu 2.:

Das Essensangebot besteht aus folgenden drei Teilbereichen:

- a) Catering:
Von August 2011 bis Mai 2012 insgesamt mehr als 3.800 Essen, d.h. pro Ausgabetag zwischen 30 und 40 Essen;
- b) Kioskbetrieb (Snacks, kleiner Imbiss u.ä.):
Die Zahl ist nicht zu schätzen, da eine Abgrenzung gegenüber normalem Pausenverkauf nicht möglich ist;
- c) gesunde Ernährung aus dem Projekt „Gesund leben lernen“ unter maßgeblicher Beteiligung der Schülervertretung.

Die Mensa stellt damit für interessierte Schülerinnen und Schüler nicht nur eine Mittagsverpflegung bereit und ist täglich - nicht nur zur Mittagszeit - gut frequentiert (für die kleine Mahlzeit „zwischen-durch“). Auch Schülerinnen und Schüler der Realschule nehmen in unterschiedlicher Anzahl die Verpflegungsmöglichkeit in der Mensa des Kreisgymnasiums wahr. Künftig sollen auch Schülerinnen und Schüler der Grundschule Himmelsthür ihr Mittagessen in der Mensa des Gymnasiums einnehmen.

zu 3.:

Verschiedene Aspekte sind für die Auswahl des Caterers durch die Schulleitung von Bedeutung gewesen. Zunächst sind Empfehlungen zum Teil auch aus der Elternschaft aufgegriffen worden. Bei einem Probeessen ist lt. Mitteilung der Schule die Qualität überzeugend gewesen. Hinzu kommt, dass der Caterer (ein Dienstleistungsunternehmen der Diakonischen Werke Himmelsthür) als regionaler Anbieter „Frischessen“ zum Preis von 3,15 € zubereitet und liefert, was der Schule günstig erschien. Das Bestellsystem erfolgt bargeldlos über Internet. Es gibt vier Essen im täglichen Angebot. Im Vertrag ist keine Mindestabnahmeklausel enthalten. Kurzfristiges Bestellen und Abbestellen noch am Abnahmetag ist möglich. Zudem hatte der Caterer keine Vorbehalte gegen den gleichzeitigen Betrieb des Kioskes.

Zu 4.:

Die Vertragslaufzeit beträgt zwei Jahre (Beginn im Mai 2011). Der Vertrag sieht eine dreimonatige Kündigungsfrist vor.

Zu 5.:

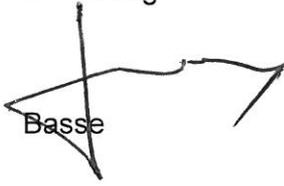
Nein

Zu 6.:

Die Essensausgabe erfolgt durch Damen, die vom eigens gegründeten Cafeteria-Verein auf 400-Euro-Basis bezahlt werden. Die Finanzierung der Kräfte erfolgt über Einnahmen aus dem Kiosk-Betrieb. Eine Essensausgabe über den Caterer hätte das Essen deutlich verteuert.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag


Basse